



24.05.2013 – 13:15 Uhr

POL-GOE: (284/2013) Ermittlungen nach brutalem Übergriff auf Studenten aus Bayern laufen auf Hochtouren - Polizeidirektion Göttingen lobt 1.000 Euro Belohnung aus

Göttingen (ots) -

GÖTTINGEN (jk) - Nach dem brutalen Überfall auf einen 26 Jahre alten Studenten aus Bayern am Pfingstsonntag in der Göttingen Innenstadt (siehe unsere Presse-mitteilung Nr. 277 vom 20.05.13) laufen die Ermittlungen des 4. Fachkommissariats der Polizei Göttingen auf Hochtouren.

Nach derzeitigen Erkenntnissen hatten zwei schwarz gekleidete und im Gesicht vermummte Täter den Angehörigen einer Studentenverbindung auf seinem Weg in die Innenstadt im oberen Teil der Mauerstraße unvermittelt von hinten angegriffen und u. a. durch Schläge mit einem Baseballschläger verletzt. Die Brutalität der Tatausführung lässt aus Sicht der Ermittler auf eine erhebliche kriminelle Energie schließen. Dass das Opfer bei dem Überfall schwere Gesundheitsschäden davontragen könnte, nahmen die Täter nach Einschätzung der Beamten offenbar in Kauf.

Der 26-jährige Student aus Nürnberg erlitt durch die Schläge eine Kopfplatzwunde und diverse Hämatome an Kopf, Rücken und Beinen. Er musste mit einem Rettungswagen in das Universitätsklinikum gebracht werden. Sein 36-jähriger Begleiter aus Erlangen blieb unverletzt.

Die beiden unbekannten Angreifer flüchteten sofort nach der Tat in einen vornehmlich von Angehörigen der linken Szene bewohnten Gebäudekomplex in der in Tatortnähe gelegenen Roten Straße. Ein Zeuge nahm die Verfolgung der Schläger auf und konnte beobachten, wie die Männer kurz danach in dem besagten Wohnkomplex verschwanden.

Sie sollen wie folgt ausgesehen haben:

beide von kräftiger Statur, ca. 180 - 185 cm groß, komplett schwarz gekleidet, Gesichter vermummt, hatten Kapuzen über die Köpfe gezogen. Auffällig: einer der Täter war bekleidet mit einer schwarzen Hose (evtl. Trainingshose) mit unten weiß abgesetzten Hosenbeinen, der zweite trug eine kniekurze Hose und helle Turnschuhe.

Nach derzeitigen Ermittlungen führte der Weg der beiden ortsunkundigen Bayern am Sonntagmittag (19.05.13) vom Schildweg durch den Cheltenhampark und weiter an dem von Angehörigen der linken Szene bewohnten Gebäude in der Roten Straße vorbei. Unter ihren Jacken trugen sie für jedermann sichtbar die Schärpe ihrer Verbindung. Sie gingen dann weiter über die Kurze Geismar Str. in die Mauerstraße, wo es kurz vor der Einmündung in die Lange Geismar Str. gegen 12.55 Uhr zu dem brutalen Angriff kam.

Die Polizei schließt nicht aus, dass die beiden Täter den 26-Jährigen und seinen Begleiter vorher auf einem Teil ihres Weges verfolgt haben. Wahrscheinlich waren sie zu diesem Zeitpunkt noch unmaskiert. Da sich der brutale Übergriff außerdem am helllichten Tag in der unmittelbaren Göttinger Innenstadt abgespielt hat, hoffen die Ermittler auf weitere Zeugen aus der Bevölkerung.

Für Hinweise, die zur Ermittlung und Verurteilung der Täter führen, hat die Polizeidirektion Göttingen jetzt eine Belohnung in Höhe von 1.000 Euro ausgesetzt.

Zusatz: Über die Zuerkennung und Verteilung der Belohnung wird unter Ausschluss des Rechtsweges entschieden. Die Belohnung ist ausschließlich für an der Straftat nicht beteiligte Privatpersonen und nicht für Amtsträger bestimmt, zu deren Berufspflichten die Verfolgung strafbarer Handlungen gehört.

Hinweise nimmt die Polizei Göttingen unter Telefon 0551/491-1013 entgegen.

Rückfragen bitte an:

Polizeiinspektion Göttingen
Presse-/Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: 0551/491-2017
Fax: 0551/491-2301
E-Mail: pressestelle@pi-goe.polizei.niedersachsen.de
<http://www.pi-goe.polizei-nds.de>